

524

24. März 1937

806/36

Hochverehrter Herr Geheimrat!
Hierdurch bitte ich ganz ergebenst, den Bericht über die
Arbeiten der Leges - Abteilung im Jahre 1936 bis zum 15. April 1937
einseenden zu wollen.

Heil Hitler!
Im Auftrage

27. September 1943

Meinung, daß die Besonderheit der Schreibpapier-Ausgabe heute
nicht mehr berechtigt ist und fallen gelassen werden sollte. Er
erklärt sich ferner damit einverstanden, daß die Auflage auf 50
Stück herabgesetzt würde. Doch möchten wir diesen Punkt Ihrer
Entscheidung überlassen.

Wir hoffen, daß Sie bei dem neuen Großangriff auf Hannover
nicht abermals Schaden erlitten haben!

Akazienstr. 5 B
Herrn Geheimrat

Mit verbindlicher Empfehlung

Sehr geehrter Herr Hauptmann!
im Auftrage

Auf Ihr Schreiben vom 24.8. wegen der Lex Salica haben
wir uns sofort an Herrn Prof. Eckhardt gewandt und von diesem
heute die Antwort erhalten. Er gibt den Umfang der 1. Lieferung
für die jetzt der Papierantrag zu stellen wäre, auf 30 Bogen im
Quartformat an. Sollte die Schätzung zu hoch sein, müßte der Über-
schuß für die zweite Lieferung verwendet werden; ist sie zu nie-
drig, könnte ein gewisser Teil des Inhalts für die zweite Liefe-
rung zurückgestellt werden.
Was die Auflagenhöhe betrifft, so sieht der alte Vertrag
von 1875 für diese Serie eine Auflagenhöhe von 1000 Stück vor,
davon 150 auf Schreibpapier. Herr Prof. Eckhardt ist mit uns der